

Medienmitteilung

Datum 29. August 2018

AMAG steigt beim Swisscom Start-up autoSense ein

Group Communication Das im Juni 2018 gestartete Jungunternehmen autoSense hat einen weiteren Investor: Die AMAG steigt ab sofort mit 50% ein. Somit ist die AMAG neben der Swisscom Mitinhaberin des Startup-Unternehmens.

AMAG Group AG
Group Communication
Utoquai 49
8008 Zürich
Telefon 044 269 53 00
Fax 044 269 53 63

Twitter @AMAG_Media
blog.amag.ch
www.amag.ch

Die AMAG macht einen weiteren Schritt im Bereich der digitalen Mobilitätslösungen. Sie hat erneut in ein Start-up investiert und steigt bei autoSense ein. Das Jungunternehmen ist nun zu gleichen Teilen im Besitz der AMAG und Swisscom. Gemeinsames Ziel ist der Aufbau eines offenen, schweizerischen Ökosystems: Durch die Bildung eines digitalen Serviceportals können Fahrzeuge mit dem Internet der Dinge vernetzt werden.

Mit der autoSense App sowie einem kompakten Adapter, den man einfach und schnell in das Fahrzeug steckt, erhält der Nutzer unmittelbar Zugang zu wertvollen Informationen rund um das Fahren und das Fahrzeug. Beispielsweise Informationen zum nächsten Autoservice und für mehr Sicherheit zum Unfall- oder Pannenmanagement. Informationen zum Fahrverhalten ermöglichen einen optimierten Fahrstil. Es werden bald weitere digitale Zusatzservices rund ums Tanken oder eine massgeschneiderte Fahrzeugversicherung verfügbar sein. Der sichere Austausch der Daten in Echtzeit steht dabei an oberster Stelle.

Zusätzlich zu den beschriebenen Basisdienstleistungen besteht die Möglichkeit, bei einem anstehenden Service oder einer Fehlermeldung des Fahrzeugs mit nur wenigen Klicks direkt einen Termin in der nächsten AMAG Garage zu vereinbaren. Oder bei einer Panne wird automatisch Hilfe von «Totalmobil!» aufgeboten. Das Angebot wird laufend mit Dienstleistungen weiterer Partner ausgebaut. Der Nutzer kann die Partnerservices seiner Wahl direkt in der autoSense App aktivieren oder auch deaktivieren. Er entscheidet somit jederzeit selbst über die Weitergabe der Daten an die jeweiligen Partnerunternehmen.

Die AMAG sieht autoSense als Konnektivitätslösung, die von allen Kunden, Privat- wie auch Flottenkunden, genutzt werden kann. So kann nahezu jedes Fahrzeug – markenunabhängig, ob neu oder gebraucht – mit dem Internet der Dinge vernetzt werden. Morten Hannesbo, CEO AMAG Group AG: «Wir wollen die Fahrzeugkonnektivität auf eine neue Stufe heben und unseren Kunden durch den Aufbau eines unabhängigen Schweizer Ökosystems rund um das vernetzte Fahrzeug Mehrwerte bieten, die sie täglich nutzen

können. Unser gemeinsames Ziel ist es, bis Ende 2019 100'000 Fahrzeuge mit autoSense zu vernetzen».

«Die AMAG ist für uns die perfekte Partnerin und ich freue mich, dass wir sie als Investorin gewinnen konnten», freut sich Jaap Vossen, CEO autoSense AG. «Mit der AMAG und Swisscom haben wir nun sowohl die Nummer 1 im Fahrzeughandel, als auch die Pionierin im Bereich IoT im Boot – eine hervorragende Ausgangslage, um die intelligente Vernetzung von Fahrzeugen in der Schweiz voran zu treiben.»

Foto 1: Morten Hannesbo, CEO AMAG Group AG

Foto 2: Jaap Vossen, CEO autoSense AG

Weitere Informationen: www.autosense.ch

Medienkontakte:

autoSense AG: Jaap Vossen, CEO, jaap.vossen@autosense.ch

AMAG Group AG: Dino Graf, Leiter Group Communication, presse@amag.ch

Swisscom AG: Media Relations, media@swisscom.com

Über autoSense AG:

autoSense ist ein gemeinsames Start-Up Unternehmen von Swisscom AG und AMAG Group AG. Das Unternehmen hat mit einem Team von knapp zehn Mitarbeitern gestartet und sitzt im Zentrum von Zürich. Es entwickelt und vermarktet Dienstleistungen rund um die intelligente Vernetzung von Autos. Die Plattform steht interessierten Partnern offen und wird laufend um attraktive Angebote erweitert.

Über AMAG Group AG:

Die AMAG Group AG ist das grösste Automobilhandels- und Mobilitätsunternehmen der Schweiz. Zur Gruppe gehört die AMAG Import AG, für den Import und Vertrieb von Fahrzeugen der Marke Volks Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA und VW Nutzfahrzeuge und dem neu gegründeten AMAG Innovation & Venture LAB. Weiter zählt die AMAG Automobil und Motoren AG mit über 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern, die AMAG First AG (Porsche Handelsorganisation), die Auto 1 AG, die AMAG Leasing AG, die AMAG Parking AG sowie die AMAG Services AG als Lizenznehmerin von Europcar für die Schweiz zur AMAG Gruppe. Die AMAG Group AG beschäftigt über 5'700 Mitarbeitende, davon über 700 Lernende.

Über Swisscom AG:

Swisscom ist das führende Telekommunikations- und eines der führenden IT-Unternehmen der Schweiz. Ausserhalb der Schweiz ist Swisscom vor allem in Italien präsent. Das Tochterunternehmen Fastweb ist dort einer der grössten Breitbandanbieter. Über 20 000 Mitarbeitende erzielten in den ersten drei Monaten 2018 einen Umsatz von CHF 2,9 Mia. Swisscom gehört zu den nachhaltigsten Unternehmen der Schweiz und Europas.